



MITEINANDER.

MACHEN.

Mein Programm für Schwalbach

Bürgermeister für Schwalbach
Wahl am 15. März

LUTZ ULLRICH.



Liebe Bürgerinnen und Bürger von Schwalbach,

am **15. März** findet die nächste Bürgermeisterwahl statt. Sie entscheiden bei dieser Personenwahl, wer künftig unsere Stadt steuert, weiterentwickelt und in die Zukunft führt.

Schwalbach ist für mich ein ganz besonderer Ort. Das **Miteinander** im Gemeinwesen, in den Vereinen und Institutionen ist lebendig – und das in einer bemerkenswert schönen Lage zwischen Metropole und Natur.

Doch unsere Stadt hat auch noch viel **Potenzial**. Mit neuem Schwung und frischen Ideen möchte ich gemeinsam mit Ihnen die Zukunft unserer Stadt gestalten!

Ich stehe für ein Schwalbach am Taunus, in dem sich alle Menschen – unabhängig von Alter, Herkunft oder Lebenssituation – **zuhause** fühlen können. Ein Schwalbach, das partnerschaftlich, modern und verantwortungsvoll ist.

Ich stehe für ein Schwalbach, das engagierte **Ehrenamtliche, Vereine und Unternehmen** unterstützt, **bezahlbares Wohnen** ermöglicht, alle **Generationen** einbindet, **Bürgerbeteiligung** aktiv gestaltet und den **Klimaschutz** als eine gemeinsame Aufgabe begreift.

Als Schwalbacher und als Kandidat für das Bürgermeisteramt setze ich mich für eine Stadtpolitik ein, die **solide wirtschaftet, klug investiert** und dabei immer die **Menschen in den Mittelpunkt** stellt. Als Ihr Bürgermeister werde ich Rathaus und Bürgeramt zu einem **modernen Dienstleister** für die Bürgerinnen und Bürger weiterentwickeln.

Lassen Sie uns Schwalbach am Taunus miteinander fit für die Zukunft machen!

Hierfür bitte ich Sie um Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung!

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Lutz Ullrich', written in a cursive style.

Lutz Ullrich

ÜBER MICH

Ich wurde 1969 in Frankfurt am Main geboren und bin seit vielen Jahren eng mit Schwalbach verbunden. Nach Abitur und Zivildienst habe ich Politik- und Rechtswissenschaften studiert und arbeite heute als **Rechtsanwalt und Notar**. Vielen bin ich zudem als **Autor** mehrerer Kriminalromane bekannt.

2006 bin ich mit meiner **Familie** nach Schwalbach gezogen. Meine Frau ist hier aufgewachsen und seit vielen Jahren Lehrerin an der GKS. Unsere beiden Kinder sind in Schwalbach in Kita, Grundschule und auf der AES groß geworden. Auch unsere Katze hat hier längst ihren festen Platz. Wir leben hier mit großer Verbundenheit – zu den Menschen, den Vereinen und der Stadtgemeinschaft. **Schwalbach ist für uns Heimat.**

Als Jurist bringe ich fundierte Verwaltungskenntnisse mit, als langjähriger Vereinsvorsitzender viel Führungserfahrung. Seit über 25 Jahren leite ich die TSG Nordwest 1898 Frankfurt (M) e.V. und kenne die Bedeutung von Ehrenamt, Sport und Gemeinschaft aus eigener Erfahrung. Früh habe ich Trainerlizenzen erworben, Unterricht gegeben und junge Menschen begleitet. Diese Arbeit hat mich geprägt: **zuhören, motivieren, gestalten.**

Schwalbach kenne ich als **Familienmensch, Berufstätiger, Vereinsmitglied** und aktiver Beobachter des kommunalen Lebens. Ich weiß, wo unsere Stadt stark ist – und wo sie Unterstützung braucht. Meine Stärke liegt im Zuhören, im fairen Moderieren unterschiedlicher Interessen und darin, Dinge pragmatisch, lösungsorientiert und mutig anzupacken.

Ich stehe für Bürgernähe, Transparenz und ein respektvolles Stadtklima. Für moderne Verwaltung und guten Bürgerservice. Für starke Vereine und Ehrenamt, verlässliche Betreuung, soziale Infrastruktur und eine nachhaltige Energie- und Stadtentwicklung. **Für ein Schwalbach, das zusammenhält und Zukunft gestaltet.**

Mit Freude, Erfahrung und Verantwortungsbewusstsein möchte ich unsere Stadt als Bürgermeister weiterentwickeln.



MITEINANDER. LEBEN.

Bezahlbares Wohnen und zukunftsfähige Stadtentwicklung

Bezahlbarer Wohnraum bleibt eine der größten Aufgaben unserer Region. Als Bürgermeister möchte ich dafür sorgen, dass Menschen, die hier arbeiten, auch hier wohnen können. Deshalb plane ich, geeignete Flächen gezielt für bezahlbares Wohnen zu nutzen – vom neuen Altstadtstandort nach dem Feuerwehrumzug bis hin zu „Ellen Wille“ und dem ehemaligen VDO-Gelände.

Die Stadtentwicklung soll ausgewogen bleiben: Wohnen, Grün, Gewerbe und Freizeit müssen zusammenpassen. Besonders am Herzen liegen mir barrierefreie Seniorenwohnungen und neue Wohnformen, damit ältere Menschen selbstbestimmt in Schwalbach leben können.

Unsere Altstadt möchte ich durch aktive Grundstückspolitik, Pop-Up-Formate, Start-ups, mehr Grün und weniger Barrieren beleben. Gleichzeitig strebe ich an, Investorinnen und Investoren gezielt einzubinden.

Schwalbach soll sicher und sauber bleiben. Dafür setze ich auf funktionierende Müllentsorgung, gut beleuchtete Wege und S-Bahnstationen sowie eine videobasierte Überwachung am Marktplatz. Das Kompass-Programm und die Präventionsarbeit werde ich fortführen. **Und die Putztage – ein starkes Zeichen unseres Zusammenhalts – möchte ich weiter stärken.**

Gut und gesund unterwegs

Mobilität in Schwalbach soll für alle Bürgerinnen und Bürger zugänglich, sicher und nachhaltig sein. Jedes Verkehrsmittel hat dabei seine Berechtigung. Radfahren und Zu-Fuß-Gehen sind gesund, klimafreundlich und stärken die Lebensqualität in unserer Stadt. Als Radfahrer plane ich, gezielt in den **Ausbau der Radinfrastruktur** zu investieren – überörtlich durch bessere Anbindungen an die Radschnellwege nach Frankfurt, innerörtlich durch mehr sichere und klar geführte Radwege.

Den ÖPNV möchte ich bedarfsgerecht und vernetzt weiterentwickeln. Die Regionaltangente West wird Schwalbach künftig deutlich besser anbinden – mit direkter Verbindung zum Flughafen und ins Waldstadion. Gleichzeitig setze ich mich dafür ein, dass der ÖPNV für alle erschwinglich bleibt und von möglichst vielen genutzt werden kann.

Innovative Mobilitätsformen wie Carsharing und Fahrgemeinschaften möchte ich stärken. Der Ausbau von E-Ladestationen ist für mich ein zentraler Baustein einer modernen Verkehrswende. Deshalb strebe ich an, das Netz an Ladepunkten für Autos und Fahrräder deutlich zu erweitern.

Eine inklusive Stadt bedeutet, dass alle Menschen – unabhängig von körperlichen Einschränkungen – barrierefrei mobil sein können. **Ich will deshalb in barrierefreie Wege, Haltestellen und Kreuzungen investieren, damit wirklich jeder sicher und selbstständig „von A nach B“ kommt.**

Aufwachsen in Schwalbach

Kinder sind unsere Zukunft. Schwalbach hat früh eine Vorreiterrolle bei Kitas, Krippen und Schulkinderhäusern übernommen. Als Bürgermeister möchte ich diesen Weg fortsetzen und die Betreuung weiter stärken.

Ich werde für eine bedarfsgerechte, stabile und kindgerechte Bildung und Betreuung sorgen. Dazu gehört, qualifizierte pädagogische Mitarbeitende aktiv zu gewinnen und erfahrenes Personal zu halten. **Eine enge Partnerschaft mit den Fachkräften ist mir wichtig, denn ihre Arbeit verdient echte Wertschätzung.** Bürokratische Aufgaben möchte ich reduzieren, um mehr pädagogische Freiräume zu schaffen. Die gute Zusammenarbeit zwischen Elternbeiräten, Fachkräften und Stadtverwaltung möchte ich festigen. Eine verlässliche Ganztagsbetreuung soll gesichert bleiben.

Unsere Schulen sind zentrale Orte der Bildung und Persönlichkeitsentwicklung. Ich möchte sie bestmöglich unterstützen und die anstehenden Sanierungen der Geschwister-Scholl-Schule und der Albert-Einstein-Schule konstruktiv begleiten.

Kinder und Jugendliche stehen heute unter großem Druck: digitale Medien, Ganztagschule und die Nachwirkungen der Corona-Pandemie belasten viele. **Daher strebe ich an, städtische Angebote wie Jugendtreffs, Jugendzentrum, Streetwork und Ferienspiele weiter zu stärken.** Auch das **Kinder- und Jugendparlament** ist ein wichtiges Instrument, um junge Menschen einzubinden. Ich möchte es fortführen und weiterentwickeln – damit Kinder und Jugendliche gehört werden und ihre Stadt aktiv mitgestalten können.



MITEINANDER. ARBEITEN.

Stadtfinanzen

Schwalbach steht vor großen finanziellen Herausforderungen. Als Bürgermeister möchte ich eine solide Grundlage schaffen, die den laufenden Betrieb sichert und zugleich wichtige Investitionen in die Zukunft ermöglicht. Eine **verantwortungsvolle Haushaltsplanung** soll unsere Stadt langfristig handlungsfähig halten.

Auch auf der Ausgabenseite braucht es klare Strategien. Ein langfristiges Kostendämpfungsprogramm soll helfen, die Finanzen zu entlasten. Die Energiewende bietet dafür große Chancen: Mit dem Ausbau erneuerbarer Energien können wir dauerhaft Kosten senken und zusätzliche Einnahmen erzielen.

Ich möchte zudem die **Kooperation mit unseren Nachbarstädten** ausbauen. Gemeinsame Projekte, geteilte Infrastruktur oder abgestimmte Dienstleistungen können Kosten sparen und die Leistungsfähigkeit unserer Verwaltung stärken.

Wichtig ist mir auch, dass Schwalbach weiterhin erfolgreich **Fördermittel** erhält. Ohne Land und Bund geht es nicht – deshalb werde ich mich dafür einsetzen, dass wir bei Programmen gut abschneiden und dass Kommunen höhere Anteile an Steuereinnahmen bekommen, um ihre Aufgaben zuverlässig finanzieren zu können.

Digitalisierung und Bürgerdialog

Als Bürgermeister möchte ich eine Verwaltungskultur etablieren, die sich als Dienstleister versteht und, wo es geht, ermöglicht statt verhindert. Ich werde für die aktuellen Herausforderungen gute, pragmatische Lösungen entwickeln und bürokratische Hürden Schritt für Schritt abbauen.

Die **Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Ämtern** wird für mich zentral sein, denn sie ist entscheidend für effizientes Arbeiten und erfolgreiches Verwaltungshandeln. Im Rathaus möchte ich die ämterübergreifende Kooperation deutlich stärken. **Künstliche Intelligenz und Digitalisierung** werden künftig große Chancen eröffnen, um schneller, besser und insgesamt effizienter zu arbeiten. Darauf möchte ich aktiv setzen – auch als Mittel gegen den aktuellen Fachkräftemangel.

Ich stehe für eine zielgerichtete Bürgerbeteiligung, die Betroffene zu Beteiligten macht. Bürgernahe Kommunalpolitik bedeutet für mich, das Ohr nah an den Menschen zu haben und Projekte sowie Themen verständlich zu kommunizieren. Schwalbach hat enormes Potenzial und viele engagierte Bürgerinnen und Bürger. Dieses Pfund möchte ich besser nutzen, indem ich Menschen stärker in Lösungsprozesse einbeziehe. Um die Kommunikation insgesamt zu verbessern, plane ich zudem die **Einführung einer Schwalbach-App**, die den Kontakt mit der Stadtverwaltung erleichtert.

Wirtschaftsförderung

Als Bürgermeister werde ich die Wirtschaftsförderung zur Chefsache machen. Gemeinsam mit dem neuen Leiter der Wirtschaftsförderung werde ich aktiv den direkten Kontakt zu den Schwalbacher Unternehmen suchen, zuhören, Anliegen ernst nehmen und gemeinsam Lösungen entwickeln. Der Gewerbeverein soll dabei ein zentraler Partner bleiben.

Zugleich strebe ich an, **neue, zukunftsorientierte Unternehmen und Start-ups** für unsere Stadt zu gewinnen. Mit schnellen Verfahren, klaren Ansprechpartnern und attraktiven Rahmenbedingungen möchte ich ein Umfeld schaffen, in dem Innovationen entstehen und Arbeitsplätze wachsen können. Schwalbach bietet dafür ideale Voraussetzungen – dieses Potenzial möchte ich konsequent nutzen.

Ich plane außerdem, **Pop-Up-Stores und kreative Projekte** zu fördern, damit lokale Unternehmen und Gründerinnen ihre Ideen sichtbar machen können. Solche Formate beleben die Innenstadt, wirken gegen Leerstand und geben neuen Geschäftsmodellen wertvollen Raum zum Ausprobieren. So soll Schwalbach eine gründungsfreundliche und moderne Kommune werden.

Unsere Gewerbetreibenden verdienen verlässliche Unterstützung. Lokales Einkaufen stärkt Arbeitsplätze, Vielfalt und Lebensqualität. Deshalb möchte ich mit einer Imagekampagne das Bewusstsein für den Einkauf im Ort fördern – nach dem Grundsatz: Kauf nicht online oder fern, sondern hier in Schwalbach.



MITEINANDER. REDEN.

Engagiert in Schwalbach

Als Bürgermeister möchte ich die vielen Initiativen und Bürgergruppen unserer Stadt stärken und ein verlässlicher Partner sein. Ein **jährlicher Vereins- und Ehrenamtsgipfel** soll dabei den Austausch zwischen Verwaltung und Engagierten erleichtern. **Unsere Feuerwehr ist für Schwalbach unverzichtbar.** Ich werde ihr alle notwendigen Ressourcen bereitstellen und den Feuerwehrbedarfsplan Schritt für Schritt umsetzen.

Die Ideen junger Menschen sind wichtig für unsere Zukunft. Das **Kinder- und Jugendparlament** werde ich fortführen und eine gute Lösung für den zusätzlichen Raumbedarf schaffen. **Auch das starke Engagement unserer Seniorinnen und Senioren möchte ich weiterhin fördern.** Gleichzeitig nehme ich Themen wie altersgerechtes Wohnen, Barrierefreiheit, Mobilität, soziale Angebote, Gesundheit und Pflege in den Blick. Die freien Träger – VdK, Hausfrauenbund, Aktivhilfe und andere – sollen weiterhin auf meine Unterstützung zählen.

Schwalbach ist eine vielfältige Stadt mit Menschen aus über 100 Nationen. **Diese Offenheit möchte ich bewahren.** Die wichtige Integrationsarbeit der Deutsch-Ausländischen Gemeinschaft werde ich stärken und das Integrationskonzept weiterentwickeln. Für mich gilt: **Alle sollen in Schwalbach gleiche Chancen haben – unabhängig von Herkunft oder Religion.** Auch der Ausländerbeirat bleibt ein wichtiger Partner.

Sport, Freizeit und Vereine

Unsere Sportvereine stärken die Gemeinschaft, fördern die Integration und bringen sich aktiv im Stadtleben ein. Das verdient unsere volle Unterstützung. Deshalb plane ich, die Hallen- und Trainingskapazitäten auszubauen: durch die Sanierung des Vereinsheims am Fußballplatz, tragfähige Lösungen für die TG Schwalbach und die klimaneutrale Modernisierung der Tennisplätze. Auch die Anlagen der Fußballvereine sollen erhalten und gepflegt bleiben. **Die gekürzten Vereinszuschüsse möchte ich zügig wiederherstellen.**

Kinder brauchen sichere Orte zum Spielen. Deshalb strebe ich an, unsere wohnortnahen Spielplätze attraktiv zu halten und wo nötig weiterzuentwickeln. **Das Naturbad hat für mich Priorität:** Unter meiner Leitung wird eine Task-Force organisiert, um die Probleme der vergangenen Saison dauerhaft zu lösen und einen verlässlichen Betrieb zu sichern.

Kunst und Kultur prägen Schwalbachs Identität. Künstlerinnen, Künstler und Kulturschaffende möchte ich gezielt unterstützen und die Angebote der Kulturkreis GmbH stärken. Unsere beliebten Stadtfeste – vom Sommerfest über das Altstadtfest bis zum Interkulturellen Marktplatzfest – sollen erhalten bleiben. Gemeinsam mit Vereinen und Initiativen möchte ich sie weiterentwickeln und noch attraktiver gestalten.

Heimat erhalten

Den Ausbau erneuerbarer Energien werden wir als Stadtgesellschaft gemeinsam vorantreiben – besonders mit dem Wissen aus dem Arbeitskreis Smart Energie. Sonnenenergie und andere regenerative Quellen sollen gezielt ausgebaut werden. **Das stärkt unsere Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen, schafft Arbeitsplätze und erhöht den Wohlstand vor Ort.** Zudem sollen sich Bürgerinnen und Bürger zukünftig an **Solaranlagen und Energiespeichern** beteiligen können. Die Ladeinfrastruktur für E-Mobilität werde ich deutlich erweitern, etwa durch solargespeiste Ladestationen an geeigneten Standorten wie dem Parkplatz am Naturbad.

Der geplante Anschluss der neuen Rechenzentren an das Fernwärmenetz ermöglicht uns einen schnellen Ausstieg aus Gas. Das Fernwärmesystem möchte ich so modernisieren, dass auch die Altstadt und Schwalbacher Unternehmen eingebunden werden können. **Schwalbach soll hier eine Vorreiterrolle einnehmen – auch als Standortvorteil für neue Betriebe.**

Unsere Grünflächen sollen ökologisch aufgewertet werden: mehr Blühwiesen, weniger intensives Mähen, ein Verbot von Schottergärten und eine vorausschauende Wasser- und Hitzeplanung. Wo es sinnvoll ist, werden versiegelte Flächen entsiegelt – nach Vorbildern wie Frankfurt und Darmstadt.





TERMINE

Immer aktuell auf meiner Webseite

lutz-ullrich-schwalbach.de

Bilder: Nicolle Buttler

V.i.S.d.P. **Lutz Ullrich**

Eschborner Straße 26
65824 Schwalbach am Taunus



@lutz_ullrich



www.lutz-ullrich-schwalbach.de



kontakt@lutz-ullrich-schwalbach.de

MEINE TERMINE
UND INFOS

